

Personalnachrichten = Personnel = Personale

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Technische Mitteilungen / Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung = Bulletin technique / Administration des télégraphes et des téléphones suisses = Bollettino tecnico / Amministrazione dei telegrafi e dei telefoni svizzeri**

Band (Jahr): **22 (1944)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bankgeschäfte waren ihr fremd. Eine Bankfiliale in einem Landstädtchen verlangte von einer neugebackenen Telephonistin das Hauptgeschäft in der Kapitale. Dieses war besetzt, und dem Teilnehmer wurde mitgeteilt, man rufe ihm zurück. Als der verlangte Teilnehmer frei war, wurde die Verbindung dem Besteller von einer andern Telephonistin zur Verfügung gestellt. Er wollte aber von der Bestellung nichts wissen, und die Telephonistin glaubte, ihre Kollegin hätte vielleicht die Nummer unrichtig notiert. Aber diese wehrte sich und sagte: „Doch doch, das isch dä gsi, wo geng d'Elise verlangt“. „Was d'Elise?“, meinte die Erfahrenere, „dänk d'Devis“. „Ah kes Wunder, das het mi geng gspässig dünkt, dass er d'Elise verlangt und dass de ne Herr antwortet!“.

Ein feiner Psychologe. Als man die Aenderung der Nummernausprache einführt, empfanden es verschiedene Teilnehmer als unangenehm, wenn sie von der Telephonistin korrigiert wurden. Nun fiel es einem Teilnehmer auf, dass man ihn einige

Tage lang in Ruhe liess, nämlich in den Tagen der zweiten Mobilmachung, wo ja der Verkehr gewaltig anschwellt. Sobald es aber wieder ruhiger wurde, setzte die Telephonistin ihr erzieherisches Werk fort. Da sagte ein Teilnehmer ganz erleichtert vor sich hin: „Jitz hei si's nümme so sträng, si stelle ds Numero wieder uf e Gring!“.

Er wollte nicht „Ja“ sagen. Telephonistin vor der Eröffnung des neuen Fernamtes: „Wie wird das au gah mit üsne Abonnante!“.

Instruktorin: „Das wird scho gah, die werde wohl nid ungeschickter si, als an-andere-n-Orte“.

Telephonistin: „Ja, aber es git so gnietigi. Da han-i emal e Verbindig gäh, und wo-ner nid gredt het, fragen-i: ‚Rede Sie?... Kei Antwort. ‚Händ Sie Antwort?‘. Wieder seit er nüt. Du fragen-i no einisch: ‚Müessi Sie warte? Sie müesse nume ‚Ja‘ säge. Säge Sie doch ‚Ja‘. Du het er reagiert und gseit — ‚Nei!‘“.

PIANTO ANTICO.

*L'albero a cui tendevi
La pargoletta mano,
Il verde melograno,
Da' bei vermigli fior,*

*Nel muto orto solingo
Rinverdi tutto or ora
E giugno lo ristora
Di luce e di calor.*

*Tu fior de la mia pianta
Percossa e inaridita,
Tu de l'inutil vita
Estremo unico fior,*

*Sei ne la terra fredda,
Sei ne la terra negra;
Ne il sol più ti rallegra
Ne ti risveglia amor.**

Giosuè Carducci.

* Questa mesta poesia fu scritta in ricordo del suo figliolletto Dante, morto nella tenera età di tre anni.

KLAGE.

*Der Apfelbaum, nach dem das Händchen
Du einstens kindlich strecktest aus,
Er trägt gar viele rote Blüten,
Gleicht einem großen Blumenstrauß.*

*Er blühte eben noch im Garten,
Der gar so einsam und so stumm.
Und spenden wird ihm Licht und Wärme
Der Monat Juni wiederum.*

*Du einz'ge Blüte meines Stammes,
Der schon geknickt ist und verdorrt,
Du letzte Blume meines Lebens,
Das, ach, so unnütz war stetsfort:*

*Liegst in der kallen, düstern Erde,
Liegst in der Erde ganz versteckt,
Wo keine Sonne dich erheitert
Und keine Liebe dich erweckt.**

Uebersetzt von E. Eichenberger.

* Carducci beweint in diesem Gedichte den Verlust seines dreijährigen Söhnchens Dante.

Personalnachrichten — Personnel — Personale.

Wahlen. — Nominations. — Nomine.

Telegraphen- und Telephonabteilung der Generaldirektion PTT. Sektion Linienbau und Kabelanlagen. Inspektor II. Kl.: *Calame André*, technischer Bureauchef in Genf.

Sektion Telephonverkehr und Tarife. Bureauhilfin I. Kl.: *Frl. Eugster Frieda*, Betriebsgehilfin I. Kl. in Bern.

Baumaterialien und Werkstätte-Abteilung der Generaldirektion PTT. Sekretär-Bureauchef: *Fatzer Theodor*, Sekretär.

Zürich. Technischer Bureauchef: *Diggelmann Heinrich*, Techniker I. Kl. Techniker I. Kl.: *Werder Hans*, Bureauchef III. Kl. Unterbureauchef: *Molinari Egidio*, I. Telegraphist. I. Telegraphisten: *Caduff Georg*, *Egloff Josef*, *Mozzini Olinto* und *Ruppli Fritz*, Telegraphisten.

Bern. Technischer Dienstchef I. Kl.: *Baumann Hans*, technischer Bureauchef. Technischer Bureauchef: *Kräher Hans*, Techniker I. Kl. Techniker I. Kl.: *Spahr Hans*, Bureauchef III. Kl. Bureauchef III. Kl.: *Wittmer Hans*, Techniker II. Kl. Telephonbeamter I. Kl.: *Niederhauser Paul*, Telephonbeamter II. Kl.

Lausanne. Exprès de I^{re} cl.: *Drapel Marcel*, exprès de II^e cl.

Luzern. Chefmonteur: *Spörri Paul*, Zentralstationsmonteur in St. Gallen.

Genève. Chef de service de I^{re} cl. au service administratif: *Chavaz Charles*, secrétaire.

Chur. Vorarbeiter II. Kl.: *Arpagaus Christian*, Linienmonteur.

Neuchâtel. Chef de bureau au service technique: *Glanzmann Louis*, technicien de I^{re} cl.

Bellinzona. Capolinea: *Krähenbühl Jakob*, montatore di stazioni centrali.

Lugano. Primo telegrafista: *Bacciarini Bruno*, primo telegrafista a Zurigo.

Versetzungen in den Ruhestand. — Mises à la retraite.

Collocamenti a riposo.

Lausanne. Mlles *Addor Marthe* et *Burnens Marguerite*, dames-aides d'exploitation de I^{re} cl.

Genève. *Coulin Joseph*, adjoint de I^{re} cl.

Aarau. *Frl. Koller Mina*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Locarno. *Thommen Jakob*, montatore di stazioni centrali.

Interlaken. *Frl. Hirni Marie*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Todesfälle. — Décès. — Decessi.

Zürich. *Willimann Albert*, Bureauhilfer. *Mutter Xaver*, Exprèsbote I. Kl. *Frl. Stalder Margrit*, Betriebsgehilfin i./A.

Basel. *Frl. Hauser Elsbeth*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Redaktion: E. Eichenberger, Generaldirektion PTT, Bern.

Verlag: Sektion Druck und Wertzeichen der Generaldirektion PTT, Bern.

Druck und Clichés: Hallwag A.G. Bern.